

Für 3,2 Millionen Euro

Regenrückhaltebecken in Alfter wurde erweitert und modernisiert

Von Ilse Mohr

ALFTER. Zu sehen ist von dem imposanten Bauwerk nichts. Nur ein bescheidenes Technikhäuschen verrät die Existenz des Regenrückhaltebeckens unter der Erde am Stühleshof in Alfter.



*Fast zwei Jahre, von Oktober 2010 bis Juni 2012, dauerten die Arbeiten in Alfter.
Foto: Wolfgang Henry*

Die öffentliche Abwasseranlage ist für 3,2 Millionen Euro erweitert und modernisiert worden, Bürgermeister Rolf Schumacher nahm sie am Freitag offiziell in Betrieb.

"Das ist eine großartige logistische und technische Leistung", lobte Schumacher die Ausführung der Arbeiten unter der Regie der Regionalgas Euskirchen als Betriebsführerin des Wasser- und Abwasserwerks der Gemeinde.

Er dankte den beteiligten Firmen und nicht zuletzt den Anwohnern für die mit Verständnis ertragenen Beeinträchtigungen während der Bauzeit. "Aufgrund seiner Größe und seiner Lage mitten in einem Wohngebiet war der Ausbau des Beckens eine große Herausforderung", sagte Christian Metze, Geschäftsführer der Regionalgas.

"Doch mit der Abwicklung sind wir sehr zufrieden", ergänzte Thomas

Biebighäuser, der für die Regionalgas die Oberbauleitung innehatte. Er musste zum Beispiel dafür Sorge tragen, dass die angrenzenden Wohnhäuser bei den Arbeiten in mehreren Metern Tiefe von Erschütterungen verschont blieben.

Gemeinsam mit Dirk Heidelberg vom Aachener Ingenieurbüro Helmut Berg und der Baufirma Sonntag aus dem Hunsrück wurden die Bauzeit und der Investitionsrahmen eingehalten.

Wie Rolf Ingo Grünefeld als Abwassertechnikexperte der Regionalgas erläuterte, wurde das Volumen des Beckens an die aktuell versiegelten Flächen und die potenzielle bauliche Entwicklung in den nächsten 15 Jahren angepasst. Seine Größe ist zudem so konzipiert, dass der Notüberlauf bei Starkregen und Vollenfüllung des Beckens statistisch gesehen seltener als ein Mal in fünf Jahren anspringen muss.

Beim Unwetter im Juli 2008 war seinerzeit nicht nur das Becken übergelaufen, sondern auch der Görresbach über die Ufer getreten. Eine regelrechte Flutwelle war die Folge, die sich talwärts ergoss, Häuser unter Wasser setzte und Autos mit sich riss. "Das erweiterte Regenrückhaltebecken ist daher nur ein kleiner Baustein eines Maßnahmenkataloges für den Hochwasserschutz," stellte Bürgermeister Schumacher klar.

Die anwesenden Bürger wies er darauf hin, dass beispielsweise ein Entlastungsgraben am Schlossweg geplant ist, der starke Niederschläge am unversiegelten Vorgebirgshang abfangen kann. Darüber hinaus werde zurzeit ein Konzept zur Minimierung der Überschwemmungsgefahr mit konkreten Handlungsempfehlungen für Alfter-Ort erarbeitet.

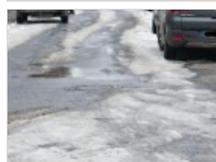
Artikel vom 26.01.2013

DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN



Feuerwehr von Ruppichteroth: 30 Männer quittieren...

Ruppichteroth Das Rathaus von Ruppichteroth in Schönenberg war am Freitag Schauplatz eines in der Geschichte... [mehr](#)



Anrufer bedroht "bonnorange"-Mitarbeiterin : Der...

BONN Seit mehr als einer Woche hält der Winter Bonn im Griff. Das scheint bei dem einen oder anderen Spuren... [mehr](#)



Asbeck kauft Gottschalks Schloss: "Das Schloss...

Remagen/Bonn Es hat stolze 800 Quadratmeter Fläche, 14 Zimmer, ein Schwimmbad mit Sauna und Whirlpool, einen... [mehr](#)



Einzelhandel: Eröffnet Apple einen Store in Bonn...

BONN Das Gerücht, dass der kalifornische Elektronikkonzern

Apple nach den Geschäften in Oberhausen und Köln... [mehr](#) powered by plista

Weitere Artikel aus der Rubrik

- **Gesamtschule** Stadt Bonn lehnt Dependance in Alfter ab
- **Freie Christliche Schule Alfter** Vorsitzender des Trägervereins rechnet mit der Genehmigung
- **Alfter und Roisdorf** Die Steintafeln vom "Friedensweg" müssen wieder gesäubert werden
- **Programm der VHS Bornheim/Alfter** Von Altersvorsorge bis Zumba
- **Damenkomitee Volmershoven-Heidgen** Herzblättchen feierten bis in die Morgenstunden
- **Heiner Koch** Weggang des Kölner Weihbischofs stimmt Pfarreiengemeinschaft Alfter traurig
- **Josefsverein Alfter** Jonas löst Becker nach 23 Jahren ab
- **"Schaffen, Schützen, Sparen"** Gielsdorfer Schülerinnen erhalten Auszeichnung für Naturschutzprojekt
- **Telefonaktion zur Bedeutung Alfters** Meinung der Bürger gefragt
- **Radschnellwege** Fahrradautobahn durchs Vorgebirge
- **Volmershoven-Heidgen** Bewohner fordern eine Lösung für das Verkehrsproblem
- **Alfter-Impekoven** Bahn AG bereitet den Ausbau der RB 23-Strecke vor
- **Odekoven** Ausstellung über das Leben von Migrantinnen im Rathausfoyer
- **Strukturförderung** "Regionale gibt wichtige Impulse"
- **Interview mit Rolf Schumacher** "Wir haben große Fortschritte gemacht "
- **Rat in Alfter** Gemeinde pocht in Düsseldorf auf Sanierung der L113
- **Unfall in Gielsdorf** Auto landete im Vorgarten
- **Neujahrsempfang** Alfterer Hofladen bekommt den FDP-Unternehmerpreis
- **Kellerbrand in Witterschlick** Großeinsatz für die Feuerwehr in Mehrfamilienhaus

[General-Anzeiger Abo-Bestellung](#)

